

## *Industriemeister Metall*

### **Berufsbegleitender Vorbereitungslehrgang auf die IHK Prüfung (Frühjahr 2010 – Frühjahr 2013)**

Teil II      Basisqualifikation

Teil I      Handlungsspezifische Qualifikation

## *Industriemeister Metall*

### Bedeutung und Zielsetzung

Die Meisterprüfung eröffnet Möglichkeiten für den beruflichen Aufstieg zur betrieblichen Führungskraft in der Industrie, im Handwerk oder im öffentlichen Dienst.

### Zulassungsvoraussetzungen

- (1) Zur Prüfung im Prüfungsteil „Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikation“ ist zuzulassen, wer folgendes nachweist:
  1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der den Metallberufen zugeordnet werden kann, und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis oder
  2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf, und danach eine mindestens dreijährige Berufspraxis oder
  3. eine mindestens sechsjährige Berufspraxis.
  
- (2) Zur Prüfung im Prüfungsteil „Handlungsspezifische Qualifikation“ ist zuzulassen, wer folgendes nachweist:
  1. den erfolgreichen Abschluss des Prüfungsteils „Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen“, der nicht länger als fünf Jahre zurückliegt, und
  2. in den in Absatz 1 Nr. 1 und 2 genannten Fällen zu den dort genannten Praxiszeiten mindestens ein weiteres Jahr und im- Fall des Absatzes 1 Nr. 3 mindestens zwei weitere Jahre Berufspraxis und
  3. den Erwerb berufs- und arbeitspädagogischer Kenntnisse gemäß der Ausbilder- Eignungsverordnung gewerbliche Wirtschaft oder aufgrund einer anderen öffentlich-rechtlichen Regelung, wenn die nachgewiesenen Kenntnisse den Anforderungen nach § 2 der Ausbilder-Eignungsverordnung gewerbliche Wirtschaft gleichwertig sind. Die Aneignung dieser Kenntnisse soll in der Regel vor Zulassung zum Prüfungsteil „Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen“ erfolgen.

Lehrgangsinhalte

**Teil I: Handlungsspezifische Qualifikation**

**700 Stunden**

Handlungsbereich „TECHNIK“

1. Betriebstechnik
2. Fertigungstechnik
3. Montagetechnik

Handlungsbereich „ORGANISATION“

4. Betriebliches Kostenwesen
5. Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme
6. Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz

Handlungsbereich „FÜHRUNG UND PERSONAL“

7. Personalführung
8. Personalentwicklung
9. Qualitätsmanagement

**Teil II: Basisqualifikation**

**400 Stunden**

1. Rechtsbewusstes Handeln
2. Betriebswirtschaftliches Handeln
3. Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung
4. Zusammenarbeit im Betrieb
5. Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten

### Lehrgangsdauer

Ca. 3 Jahre (berufsbegleitend)

1.1100 Unterrichtsstunden

Ca. 12 Unterrichtsstunden pro Woche

### Kosten

4.786,80 € (incl. Standardliteratur für ca. 135,00 €)+ Prüfungsgebühren

### Lehrgangsabschluss

Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer Erfurt

## Lehrgangsanmeldung

Zu dem Fortbildungslehrgang:

**„Geprüfter Industriemeister – Fachrichtung Metall“  
(Frühjahr 2010 – Frühjahr 2013)**

melde ich mich verbindlich an.

Folgende Bedingungen gelten für den Lehrgang:

- Dauer: 1.100 Unterrichtsstunden
- Zeiten: berufsbegleitend: wochentags ab 16:30 Uhr  
ca. 12 Unterrichtsstunden pro Woche
- Ort: Technologie- und Berufsbildungszentrum Eisenach gGmbH  
in 99819 Eisenach, H.-Ehrhardt-Platz
- Kosten: 4.786,80 € (incl. Standardliteratur für ca. 135,00 €)  
(zuzüglich die durch die IHK- Erfurt erhobenen Prüfungsgebühren)

Mit der Anmeldung erkenne ich die umseitigen Teilnahmebedingungen an:

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_ geboren am: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## **Teilnahmebedingungen**

### **1. Anmeldung**

Die Anmeldung zur Teilnahme an Lehrveranstaltungen des tbz Eisenach soll schriftlich auf einem Anmeldeformular erfolgen. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen an. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Lehrgangsteilnehmer werden in der Regel 1 bis 2 Wochen vor Beginn der Lehrgangsveranstaltung eingeladen.

### **2. Zahlungsbedingungen**

Der Teilnehmer hat die Gebühr für die Lehrgangsveranstaltung unabhängig von den Leistungen Dritter, spätestens bis zu dem in der Rechnung genannten Termin zu zahlen. Die Teilnehmer erhalten zur Bezahlung sämtlicher Entgelte eine Rechnung, die nach Erhalt mit Angabe des Namens des Teilnehmers zu bezahlen ist.

### **3. Rücktritt/ Kündigung des Vertrages**

Bis 7 Tage vor Beginn der Lehrgangsveranstaltung kann der Teilnehmer vom Vertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist schriftlich zu erklären. Teilnehmer, die danach zurücktreten oder zu den Lehrveranstaltungen nicht oder teilweise nicht erscheinen, sind grundsätzlich zur Zahlung der vollen Gebühr verpflichtet. Lehrgangsveranstaltungen, die sich über mehrere Lehrgangsabschnitte erstrecken, kann der Teilnehmer spätestens bis zum Beginn des neuen Lehrgangsabschnitts schriftlich kündigen.

### **4. Absage von Lehrveranstaltungen**

Das tbz Eisenach hat das Recht, bei ungenügender Beteiligung Lehrveranstaltungen abzusagen.

### **5. Wechsel von Dozenten**

Ein Wechsel der Dozenten berechtigt den Teilnehmer weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Entgeltes.

### **6. Haftung**

Das tbz Eisenach haftet nicht für Schäden, außer wenn diese auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten von Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen beruhen.

### **7. Copyright**

Sämtliche Lehrgangsunterlagen dürfen nur mit Einverständnis des tbz Eisenach vervielfältigt werden.